

Geometrie

Beitrag von „alias“ vom 22. März 2014 22:46

Marlen war schneller - ertastbar sind nur Zylinder, Prismen, Quader und Würfel. Solche Aktionen führen zu falschen Verknüpfungen und Begriffszuordnungen, die wir in den höheren Klassen (besonders bei den schwächeren Schülern) mühsam wieder "löschen" müssen.

Es kommt natürlich darauf an, um welche Klassenstufe es sich handelt und welches Ziel verfolgt wird. Wenn es nur darum geht, runde, dreieckige, quadratische und viereckige Formen zu ertasten und als rund, dreieckig, viereckig zu benennen, lass' ich das durchgehen... Diese Unterscheidung sollten die Kinder jedoch bereits im Kindergarten mit den Bauklötzchen erfahren haben.

[[Unfachlicher/unpädagogischer Einschub: Das Ganze passt zur Jahreszeit: Der Lehrer versteckt was und lässt die Kinder suchen. Wenn die Kids alles gefunden haben, gibt's ein Lob und Gummibärchen. In der Fachterminologie nennt man das "[Osterhasenpädagogik](#)" ]]

Schmeiss doch einen Haufen Papierformen auf den Boden und lass die Kids sortieren. Da kommt man schnell zu Unterscheidungen wie Kreis - Elipse - Quadrat - Rechteck - Parallelogramm - Raute... wenn man verschiedene Haufen (oder Ablagekörbe) bilden lässt. Und man bleibt (halbwegs) in der 2.Dimension